

QUER DURCH BORNEO

Quer durch Borneo

ERGEBNISSE SEINER REISEN
in den Jahren 1894, 1896—97 und 1898—1900

VON

Dr. A. W. NIEUWENHUIS

UNTER MITARBEIT

VON

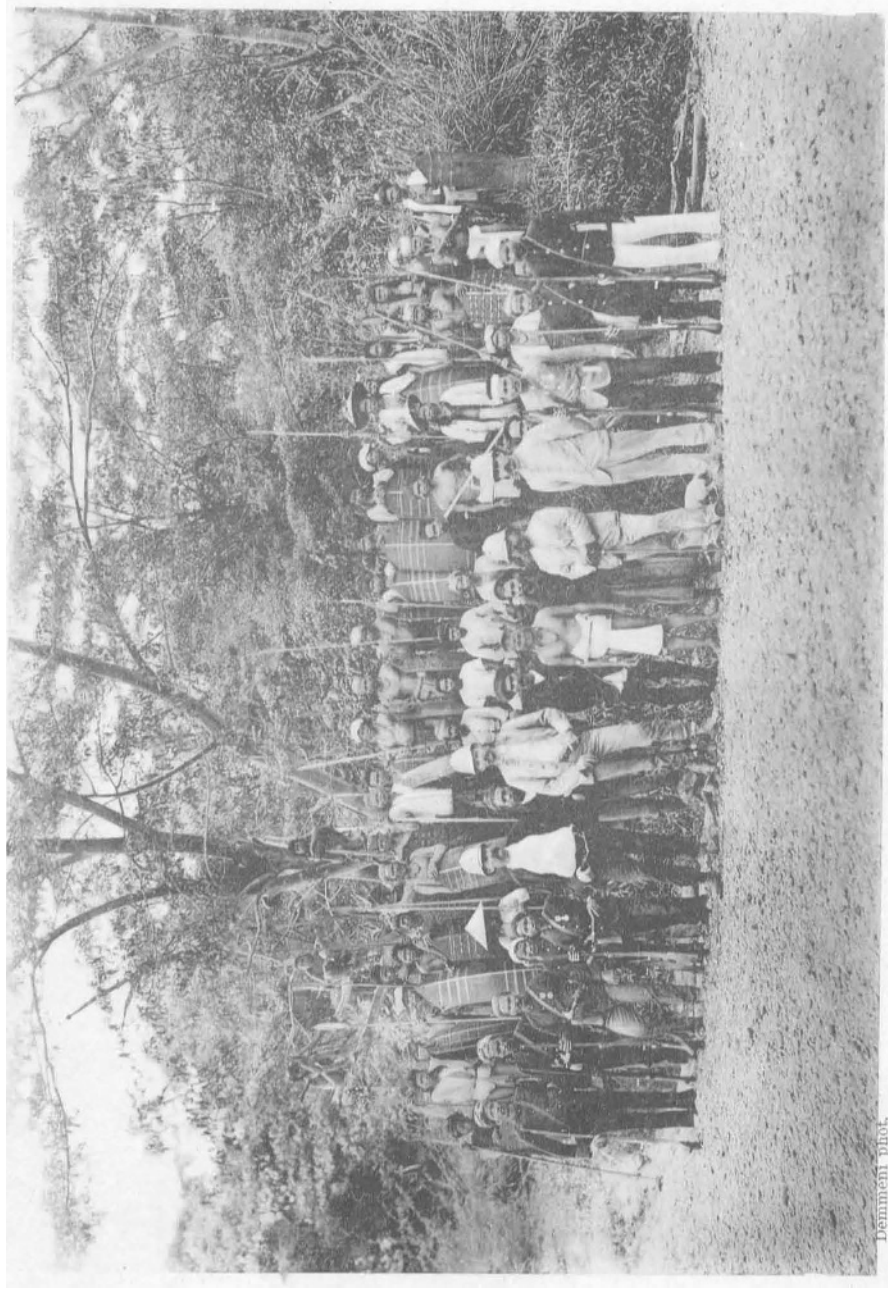
Dr. M. NIEUWENHUIS—von ÜXKÜLL-GÜLDENBANDT

ERSTER TEIL

MIT 97 TAFELN IN LICHTDRUCK UND ZWEI KARTEN



BUCHHANDLUNG UND DRUCKEREI
vormals
E. J. BRILL
LEIDEN — 1904



DIE EXPEDITION IN LONG BAGUNG (MAI 1899).

Schutzsoldaten.	Bier.	Dr. Nieuwenhuis.	Barth.	Demmeni.	Raden Inu und Geleite.
				Kwing Irang.	

Lichtdruck Emzik & Binger, Haarlem.

INHALT.

	Seite.
KAPITEL I.	1—22
Erste wissenschaftliche Expedition nach Mittel-Borneo (1893—1894) — Pläne zu einem zweiten Versuch einer Durchquerung Borneos von West nach Ost — Zweite Reise (Februar 1896—Juni 1897) und deren Ergebnisse — Anlass zur Unternehmung der dritten Reise (Mai 1898—Dezember 1900) — Ausrüstung — Dampfschiffahrt nach Pontianak — Fahrt auf dem Kapuas bis Putus Sibau — Zustände in Putus Sibau.	
KAPITEL II.	23—42
Aufenthalt in Putus Sibau — Aussichten für die Mahakamreise — Besuch der Batang-Lupar — Aufbruch nach Tandjong Karang — Einrichtung des Kajan Hauses — Aerztliche Praxis unter der Bevölkerung — Vorbereitungen für den Zug nach dem Mahakam — Rückkehr nach Putus Sibau — Einkauf von Ethnographica und Krankenbehandlung — Verwundung eines Sibau Dajak — Zurücksendung eines Jägers — Besuche der Kajan — USUN in Putus Sibau — Befragen der Vögel — Aufbruch nach dem Mahakam.	
KAPITEL III.	43—68
Allgemeines über die Insel Borneo — Die Gebirge von Mittel-Borneo — Die Wasserscheiden zwischen dem Mahakam und dem Batang-Rèdjang, Kajan und Barito — Geologie des oberen Mahakamgebietes — Salzquellen — Geologischer Charakter des Apu Kajan — Aeussere Gestaltung Mittel-Borneos — Buschvegetation — Meteorologische Verhältnisse — Bewohner der Insel — Malaien und Dajak — Sesshafte Stämme: Bahau und Kënja — Nomadenstämme: Punan, Bukat und Bëkëtan — Herkunft der Bahau und Kënja — Legende vom Wasser und Feuer — Auswanderungen und Vermischungen der Stämme — Organisation eines Bahau- bzw. eines Kajan-Stammes — Geschichte der Mendalam Kajan — Glieder eines Stammes: Häuptlinge, Freie und Sklaven — Gegenseitige Verpflichtungen der Stammesglieder — Abstammung des Häuptlings AKAM IGAU.	
KAPITEL IV.	69—95
Lebenslauf eines Bahau bzw. eines Kajan — Geburt — Behandlung des Neugeborenen — Kindertragbrett (<i>hëwät</i>) — Verpflegung des Kindes — Erste Namengebung — Zweite Namengebung — Namenänderungen — Das Kind bis zur Pubertät — Junge Männer und Mädchen — Tätowierung — <i>utang</i> — Künstliche Verunstaltungen — Beschäftigungen und Verkehr der jungen Leute — Mahlzeiten — Heirat — Stellung von Mann und Frau — Erbschaft — Tod — Trauer — Kopffjagen.	

	Seite.
KAPITEL V	96—115
Religiöse Vorstellungen der Bahau — Wichtigste Götter — Einteilung des Weltalls — Gute und böse Geister — Seelen der Bahau — Charakter und Schicksal der <i>bruwa</i> und <i>ten luwa</i> — Seelen der Tiere, Pflanzen und Gesteine — Vorzeichen — Erklärung der <i>pemäli</i> — Priester und Priesterinnen — Beseelung der <i>däjung</i> — Pflichten der <i>däjung</i> — Erklärung der <i>melä</i> — Das Ei als Opfergabe.	
KAPITEL VI.	116—132
Opfergaben der Bahau: <i>karwit</i> — Die <i>pemäli</i> : bei der <i>melä</i> , beim Erntefest, in den Reisscheunen, auf dem Reisfelde, beim Säen, beim Neujahrsfest, bei der <i>melä</i> der Namengebung, bei der <i>melä</i> gegen Krankheit, bei der Rückkehr von grossen Reisen — Das <i>legén</i> — Schwierigkeiten bei den Nachforschungen auf religiösem Gebiet — USUN, die Oberpriesterin — Schöpfungsgeschichte der Mendalam Kajan.	
KAPITEL VII.	133—155
Auffassung der Kleidung seitens der Eingeborenen — Zweck der Kleidung — Einfluss der Malaien auf die Kleidung — Alltags-, Fest- und Kriegskostüm der Männer am Mendalam — Kopfbedeckungen — Schmuck — Tätowierung — Ausrecken der Ohrläppchen — Umformung der Zähne — Haartracht — Alltags- und Festkleidung der Frauen — Schmuck — Trauerkleidung — Ausrüstung der Toten — Waffen der Kajan: Schwerter, Speere, Blasrohre — Herstellung der Blasrohre — Pfeile und Pfeilgifte — Schilde.	
KAPITEL VIII.	156—185
Rolle des Ackerbaus bei den Bahau und Kënja — Religiöse Vorstellungen beim Ackerbau — Legende von der Entstehung der Ackerbauprodukte — Art der Feldbewirtschaftung — Vorzeichensuchen bei der Wahl der Felder — Bestimmung der Saatzeit — Perioden des Reisbaus — Bedeutung der Ackerbaufeste — Saatfest: religiöse Zeremonien; Masken- und Kreisspiel — Neujahrsfest — Festgebräuche — Zweite Namengebung der Kinder — Darbietung der Opfer — Tänze der Priesterinnen — Ringkampf — <i>aron uting</i> = Festtag des Schweinefleischessens — <i>aron kertap</i> = Festtag des Klebreisessens — <i>nangeian</i> = Rundtanz der Priesterinnen und Laien — Schlusszeremonien beim Neujahrsfest.	
KAPITEL IX.	186—199
Fischreichtum des Kapuasgebietes — Fischereigerätschaften — Fang des <i>tapa</i> — Fang mit <i>tuba</i> -Gift — Jagd — Hunde der Bahau — Erträge der Jagd — Vogelfang — Haustiere.	
KAPITEL X.	200—219
Von Putus Sibau nach Siut — Besuch bei den Taman Dajak — Verlust eines Hundes durch ein Krokodil — Nachtlager auf der Geröllbank Liu Tangkilu — Kampf gegen die Strömung — Aufenthalt wegen des <i>tëlandjang</i> — Umschlagen eines malaiischen Handelsbootes — Ausflug auf einen Berg — Eigentümliche Lianen — Fortsetzung der Fahrt bis zur Gung-Mündung — Aufenthalt wegen schlechter Vorzeichen — Passieren der „Gurung Dëlapan“ — Nachtlager an der Bungan-Mündung — BIER und OBET LATA fallen in den Fluss — Begegnung mit unserer ersten Gesandtschaft — Ankunft an der Bulit-Mündung — Aufschlagen der Lagers — Nächtlicher Ueberfall durch Hochwasser — AKAM IGAUS Reiseplan — Begegnung mit Bungan Dajak — Aufbruch zum <i>pangkalan</i> Howong — Kalkberge am Bulit.	
KAPITEL XI.	220—243
Ankunft am <i>pangkalan</i> Howong — Unterhaltung im Lager — AKAM IGAU zieht zum Mahakam voraus — Aufbruch eines Teils der Kuli zur Wasserscheide — Erscheinen von Bungan Dajak — Besuch im Lagerplatz der Bungan — Rückkehr der Träger — Verschwinden des Reises — Landzug in Eilmärschen — Passieren des Bungan — Nahrungsnot — Lager unterhalb der Wasserscheide.	

KAPITEL XII.	244—268
Auf der Wasserscheide zwischen Kapuas und Mahakam — Opfer der Kajan — Längs des Howong zu den Pnihing — AMUN LIRUNG — Nahrungsmangel und Schwierigkeiten mit dem Transport des Gepäcks — KWING IRANG — Löhnung der Träger — Besuch bei den Bukat — Reise zu BĒLARĒ — Einkauf von Böten am Tjĕhan — Fahrt zu KWING IRANG am Blu-u.	
KAPITEL XIII.	269—294
Der Mahakam in seinem Ober- Mittel- und Unterlauf — Bewohner des Mahakamgebietes — Vorgeschichte der Stämme — Stellung und Einfluss der Fremden — Ursprüngliche Bewohner am oberen Mahakam — Vorherrschaft der Long-Glat — KWING IRANG und dessen Stellung unter den übrigen Häuptlingen — Verkehr und Handel unter den Stämmen — Selbständigkeit der Stämme — Verteilung der Ländergebiete — Bestimmungen in bezug auf Feld- und Waldfrüchte, Buschprodukte, Jagd- und Fischfang — Industrie — Verkehr mit den Nachbarländern — Handel und Handelswege.	
KAPITEL XIV.	295—315
Verkehr mit den Eingeborenen — Einkauf von Ethnographica — Sammeln und Konservieren von Tieren und Pflanzen — Sammlungen und Untersuchungen auf geologischem Gebiet — Topographische Aufnahmen — Photographie.	
KAPITEL XV.	316—350
Verhältnisse bei den Mahakam Kajan — Zeitrechnung — Beschäftigungen während der Verbotszeit — Besteigung des Batu Mili — Saatfest — Maskenspiel — Kreisspiel — Abschied von AKAM IGAU und JUNG — Fahrt zum Mĕrasĕ — Tod des Häuptlings Bo LI — Begegnung mit malaiischen Rebellen — Beginn mit der Mahakamaufnahme — Zweite Besteigung des Batu Mili — Sage vom Batu Mili — Hahnenkämpfe.	
KAPITEL XVI.	351—385
Besuch bei den Ma-Suling am Mĕrasĕ — In Batu Sala, Napo Liu und Lulu Sirāng — Behandlung von Kranken, Einkauf von Böten und Ethnographica — Besteigung des Batu Situn — Beobachtungsposten auf einem Baumgipfel — Rückkehr nach Lulu Sirāng — Symbolische Heiratserklärung — Hochzeitsgebräuche — Ehegesetze — Heimkehr nach dem Blu-u — Besuch bei den Pnihing am Tjĕhan — In Long 'Kup — Besteigung des Liang Karing — Bei den Pnihing am Pakatĕ — Begräbnisstätte der Pnihing — HADJI UMAR — Zurücksendung einer Batang-Lupar Gesellschaft — Beratung wegen des Hausbaus — Besuch von HINAN LIRUNG.	
KAPITEL VII.	386—417
Bau des Häuptlingshauses — Besteigung des Batu Lĕsong — Ermordung einer Sklavin — Schutzleistung gegen Batang-Lupar Banden — Anwerbung neuer Leute — Krankenbesuch am Mĕrasĕ — Reisevorbereitungen — BANG JOKS politische Stellung — KWING IRANGS Einzug ins neue Haus — Allerhand Schwierigkeiten — Wiederholtes Vorzeichensuchen — Tod eines kleinen Mädchens — Ankunft AKAM IGAUS — Neue Reisehindernisse.	
KAPITEL VIII.	418—449
Außeres der Bahau — Körperbau — Sinnesorgane — Charakter — Eigentümlichkeiten ihrer Konstitution — Krankheiten der Bahau: Malaria, venerische Krankheiten, Intestinalkrankheiten, Rheumatismus, Kropf, Infektionskrankheiten verschiedener Art, Augenkrankheiten, parasitäre Hautkrankheiten — Wert einer ärztlichen Praxis unter den Eingeborenen — Vorstellungen der Bahau von ihrem Körper, ihrem Geist, dem Schlaf und den Krankheiten — Heilmethoden der Priester — Diätetische Mittel — Befolgung ärztlicher Vorschriften — Arzneien der Eingeborenen — Massage, Dampfbäder.	

KAPITEL XIX.	Seite. 450—468
Allgemeines über Tätowierung — Unterscheidung dreier Gruppen — Vorschriften für Tätowierkünstlerinnen und Patienten — Tätowiergerätschaften — Ausführung und Folgen der Operation — Methoden der Tätowierung bei den verschiedenen Stämmen und Ständen — Seeentätowierung — Tätowierung der Kajan am Mendalam — Tätowiermuster — Tätowierung bei den Mahakamstämmen und den Kënja.	
KAPITEL XX.	469—493
Reise zur Küste: von Long Blu-u nach Long Tëpai — Passieren der westlichen Wasserfälle — Flößen des Rotang — In Long Dëho bei Bo ADJĀNG — Aufenthalt wegen Hochwassers — Ertrinken zweier Long-Glat — Ankunft KWING IRANGS — Weiterreise mit den Kajan — Passieren des Kiham Udang — Wiedersehen mit dem Kontrolleur in Long Bagung — Begegnung mit Kënja — Ueber Uma Mëhak, Udju Halang, Ana und Tengaron nach Samarinda.	